



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Az.: P-0305.3/2/54

Stuttgart, 04.02.2019

Stellenausschreibung

In der Gewerbeaufsichtsverwaltung des Landes Baden-Württemberg ist beim Landratsamt Ravensburg zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Stelle im Höheren Dienst als

Referentin/Referent (w/m/d) für Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) Gewerbeaufsicht Bodensee-Oberschwaben

zu besetzen.

Die Gewerbeaufsicht bietet landesweit auf verschiedenen Verwaltungsebenen interessante und abwechslungsreiche Aufgaben sowie vielfältige Karrierechancen.

Die Landkreise Ravensburg und Bodenseekreis beabsichtigen im Bereich der Gewerbeaufsicht für Spezialthemen des Arbeits- und Immissionsschutzes eine interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) einzurichten.

Als Referentin bzw. Referent für die IKZ sind Sie schwerpunktmäßig zuständig für die landkreisübergreifende Koordination und Umsetzung der Themen, die im Rahmen der IKZ für beide Landkreise gemeinsam bearbeitet werden.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Tätigkeiten:

- Durchführung der fachlich wichtigen Themen der Gewerbeaufsicht (jährlich neu festgelegte Schwerpunktaktionen des Landes)
- Koordination und Umsetzung der Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie (GDA) durch Kontrollen und fachliche Beratung von Betrieben
- Durchführung von Systemkontrollen von Gewerbebetrieben zur Fortführung der GDA Orga, unter anderem auch mit Blick auf physische und psychische Belastungen
- Durchführung aufwändiger Lärmmessungen mit Auswertung, tieffrequente Geräusche
- Überwachung und Beratung im Gefahrgutrecht und Sprengstoffrecht
- Überwachung der 42. BImSchV (Verdunstungskühlanlagen)
- Durchführung von Biogasanlagenkontrollen

- Zentrale Fort- und Weiterbildung im Bereich der Gewerbeaufsicht
- Wissenstransfer und Revisionsunterstützung bei der Einarbeitung neuer Mitarbeiter

Geeignet sind Bewerberinnen und Bewerber mit Abschluss eines Hochschulstudiums (Diplom-/ Masterstudiengang Universität) einer **naturwissenschaftlich-technischen** Fachrichtung mit einem Schwerpunkt oder vertieften Kenntnissen in **Chemie- oder Verfahrenstechnik** oder eines vergleichbaren Studiengangs, der den Zugang zum höheren Dienst der öffentlichen Verwaltung eröffnet (Akkreditierung). Bei Studienabschlüssen einer Hochschule für angewandte Wissenschaften, einer Dualen Hochschule oder vergleichbarer Hochschulen ist die Akkreditierung zum Zeitpunkt des Abschlusses nachzuweisen.

Die Aufgabe erfordert mehrjährige Berufserfahrung in der Gewerbeaufsicht sowie gute Kenntnisse der Kontrolltätigkeit in Betrieben, vorzugsweise bei den in der Aufgabenliste genannten Punkten. Erfahrungen bei der Einarbeitung von neuen Kollegen sind erwünscht.

Wir erwarten eine hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit, Verhandlungsgeschick, sowie eine service- und kundenorientierte Arbeitsweise. Zur Erfüllung der Aufgaben sind Eigeninitiative, sowie ergebnis- und zielorientiertes Arbeiten und ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft erforderlich.

Überdurchschnittliche EDV-Kenntnisse, vor allem im Umgang mit Datenbanken, GIS-Systemen, elektronischen Akten und den Office-Produkten sind wünschenswert, ebenso wie die Bereitschaft eine neue Kooperationsplattform zwischen den Landkreisen zu implementieren, diese zu pflegen und die Mitarbeiter in der Nutzung zu schulen. Für die Wahrnehmung der Außendiensttätigkeit ist eine Fahrerlaubnis der Klasse B erforderlich.

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Eine Einstellung im Beschäftigtenverhältnis erfolgt in E 13 des TV-L. Die Übernahme in das Beamtenverhältnis wird bei Vorliegen der persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen in Aussicht gestellt. Für eine Übernahme aus einem bestehenden Beamtenverhältnis steht eine Planstelle bis Besoldungsgruppe A 14 zur Verfügung.

Eine Teilung der Stelle ist bei entsprechender Bewerberlage möglich. Im Interesse der beruflichen Gleichstellung werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist uns ein wichtiges Anliegen, eine flexible Arbeitszeitgestaltung ist möglich. Wir unterstützen Ihre Mobilität mit dem JobTicket BW.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbung - gerne in elektronischer Form (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB) - mit den üblichen Unterlagen unter Angabe des Aktenzeichens **Az.: P-0305.3/2/54 bis spätestens 25.02.2019** an das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Postfach 10 34 39, 70029 Stuttgart oder elektronisch an personalreferat@um.bwl.de.

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne Frau Steger (Tel.: 0751/85-4200 oder E-Mail: iris.steger@landkreis-ravensburg.de). Bei Fragen zum Besetzungsverfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Dura (Tel.: 0711/126-2737 oder E-Mail: manfred.dura@um.bwl.de).

Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Verwaltungs- und Kostengründen Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden können. Daher empfehlen wir Ihnen, keine Bewerbungsmappen zu verwenden und jegliche Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerberinnen und Bewerber werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Bitte beachten Sie außerdem die [Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit Bewerbungsverfahren im Umweltministerium](#).

gez. Elisabeth Julino